

## Bis ich dies alles liebte: Neue Heimatgedichte

Von Norbert Scheuer

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Norbert Scheuer · Bis ich dies alles liebte  
· Neue Heimatgedichte · C.H.Beck

Ernte  
Regionalzug  
Fahrt zur Arbeit  
Sommergewitter  
Entfernung  
Schnee  
Unruh  
Lied  
Fische im Nebel  
Alt geworden  
Beste Freunde  
Während  
Zweifel  
Versprechen  
Etwas bleibt  
Prouetten  
Nichts  
Nachmittag  
Irgendwann  
Das mir die  
Spinnen verzehren  
Wissen  
Geburtstagsfeier  
Ferne  
Fotografie  
Anhalttern  
Wassong  
Anderes Dorf  
Etwas fehlt immer  
Irgendwo  
Ravelsberg  
Um was es geht

DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #874976 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-29Erscheinungsdatum:  
2011-08-29File Name: B005KKB7NY | File size: 53.Mb

**Von Norbert Scheuer : Bis ich dies alles liebte: Neue Heimatgedichte** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bis ich dies alles liebte: Neue Heimatgedichte:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wenig Echo von allemVon Andreas GryphiusNorbert Scheuer hat Jahrgang 1951 und ist vom Beruf

Systemprogrammierer. "Nebenher" schreibt er mit einigem Erfolg Romane und Gedichte. "berm Rauschen" stand 2009 auf der kurzen Liste des Deutschen Buchpreises. "Neue Heimatgedichte" ist sein zweiter Band mit Lyrik. Norbert Scheuer stammt aus Prm an der belgischen Grenze; Natur und Dorfleben sind definitiv seine Themen. Da ich auch in einem Dorf aufgewachsen bin, weiss ich um den Grasatem einer Kuh und um den in der Luft kreisenden Bussard; ich kenne die regengefüllten Traktorspuren auf dem Feld und die bierschwangere Erotik an einem Dorffest. All das macht mir die Gedichte auf Anhieb sympathisch. Doch stellen sich mit der Zeit Abnutzungserscheinungen ein. So unterschiedslos die willkürlichen drei Abteilungen des Buches daherkommen, so beliebig sind etliche Aussagen ...unzählige Welten mit hnlichkeiten die wir nicht mal erahnten... (aus "Bis du zurckkamst", S. 52). Rhythmus - und das ist eine weitere Schwche - entsteht bei Scheuer nur durch Aufzählung ...stellte mich an Wegsteine / an Landstrassen / mitten auf Dorfpltze / auf Felder / auf Friedhfe... (aus "Landvermesser", S. 17). Befremdlich finde ich auch die gespreizte Darstellung mit unzähligen Einrückungen und bisweilen weit auseinandergezogenen Worten. Die Luftigkeit der Darstellung frdert den Mangel an Konzentration, Przision und Tiefgang. "Ein (wenig) Echo von allem" eben, wie das Gedicht auf S. 37 heisst. All das macht einen bemhenden Eindruck und steht der Aussage im Vorgesagten diametral entgegen ...war immer zufrieden / mit meiner Bedeutungslosigkeit / fuhr jeden Tag zur Arbeit / schrieb nebenher Gedichte... (aus "Brot und Seele", S. 9). Trotzdem, die Sympathie ist nicht geschwunden, weil sich auch die glckliche Kindheit nicht einfach wegdenken oder wegschreiben lsst ...manchmal glaub ich / von meiner Jugend bis jetzt / sind's nur Sekunden... (aus "Geburtstag", S. 28) oder ganz zum Schluss ...du sagst / irgendwann sterben wir / vielleicht du vor mir / vielleicht in derselben Stadt / vielleicht eine Huserzeile weit voneinander entfernt. (aus "Um was es geht", S. 95.)

1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. bis ich dies alles liebte Von R. Hofmann rein vom Thema her spricht mich dieser Gedichtband an. er handelt von der Verbundenheit zur Heimat. egal wie gro und toll diese ist, Heimat bleibt Heimat. Auenstehende verstehen diese Einstellung manchmal nicht.... meine Meinung soweit so gut. aber, mir gefllt der Schreibstil nicht besonders. es wirkt sehr einflchtig, man knnte auch meinen- es soll "anders" klingen. so richtig warm geworden bin ich nicht, dafr strt mich das aufgesetzte Geschreibe zu sehr

Kurzbeschreibung Norbert Scheuers Kunst, aus den scheinbar kleinen Leuten und Dingen, Stimmungen und Landschaften der Provinz den poetischen Weltalltag herauszudestillieren, hat ihren Anfang mit Gedichten genommen. Lakonisch und genau, Ausdruck einer feinen und unbestechlichen Wahrnehmung, die weder schnt noch verklrt, weder die Geschichte noch die Technik ausspart, schlagen die Beobachtungen und Eindrcke, die Gedanken und Epiphanien in diesen Gedichten in Liebe um. Die Materialitt einer mitunter Indischen und kleinstdtischen Welt verwandelt sich ins geisterhafte, die Natur wirkt belebt, aber bleibt ganz bei sich. Die Dichte und Prgnanz dieser Lyrik, ihre Stille und Dinghaftigkeit, die Nhe zum Alltag, das Empfinden fr Geschichte, die sich zur Naturgeschichte weitet, erinnern nicht zufllig an den groen amerikanischen Lyriker William Carlos Williams, dessen Gedichte eines der Vorbilder fr Scheuers Arbeiten sind. Der vorliegende Band versammelt alle Gedichte aus Norbert Scheuers lngst vergriffenem Gedichtband Ein Echo von allen sowie neue Gedichte.

Kurzbeschreibung Norbert Scheuers Kunst, aus den scheinbar kleinen Leuten und Dingen, Stimmungen und Landschaften der Provinz den poetischen Weltalltag herauszudestillieren, hat ihren Anfang mit Gedichten genommen. Lakonisch und genau, Ausdruck einer feinen und unbestechlichen Wahrnehmung, die weder schnt noch verklrt, weder die Geschichte noch die Technik ausspart, schlagen die Beobachtungen und Eindrcke, die Gedanken und Epiphanien in diesen Gedichten in Liebe um. Die Materialitt einer mitunter Indischen und kleinstdtischen Welt verwandelt sich ins geisterhafte, die Natur wirkt belebt, aber bleibt ganz bei sich. Die Dichte und Prgnanz dieser Lyrik, ihre Stille und Dinghaftigkeit, die Nhe zum Alltag, das Empfinden fr Geschichte, die sich zur Naturgeschichte weitet, erinnern nicht zufllig an den groen amerikanischen Lyriker William Carlos Williams, dessen Gedichte eines der Vorbilder fr Scheuers Arbeiten sind. Der vorliegende Band versammelt alle Gedichte aus Norbert Scheuers lngst vergriffenem Gedichtband Ein Echo von allen sowie neue Gedichte.